

15. April 2015

Niederösterreich-Werbung zieht Bilanz über 20 Jahre

Bohuslav: Haben besonders erfolgreich auf die Themen Wein und Genuss gesetzt

Aus Anlass des 20. Geburtstages der Niederösterreich-Werbung wurden heute, Mittwoch, bei einer Pressekonferenz in St. Pölten die Meilensteine der letzten Jahrzehnte und die Höhepunkte für das Jahr 2015 vorgestellt.

„Das Tourismusland Niederösterreich hat sich in den letzten 20 Jahren großartig entwickelt“, so Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. Besonders erfreulich sei die Nächtigungsentwicklung in den letzten Jahren verlaufen, informierte Bohuslav. „Die Nächtigungszahlen erhöhten sich in den letzten 20 Jahren von 5,83 Millionen auf 7,72 Millionen“. Niederösterreich habe besonders erfolgreich auf die Themen Wein, Genuss, Kulturangebote und Kulinarik gesetzt, erläuterte die Landesrätin. „Ein gutes Beispiel dafür ist der Weinherbst, die größte touristische Weinveranstaltung Europas, mit zahlreichen Veranstaltungen in den Gemeinden“. Auch die Wirtshauskultur mit ihren 270 Partnern und die Genießerzimmer, wo der Gast individuell betreut wird, hätten sich gut entwickelt. Im Bereich des Kulturangebotes gebe es eine enge Zusammenarbeit mit den zahlreichen Museen und Galerien. Viele Festivals, die Sommerkonzerte in Grafenegg und die Theatervorführungen würden die Angebote im Kulturland Niederösterreich abrunden, zeigte sich die Landesrätin erfreut.

Aufgrund der geografischen Lage Niederösterreichs mit der Bundeshauptstadt Wien in der Mitte habe sich auch der Ausflugstourismus bei uns gut entwickelt, meinte Bohuslav. „Wir erzielen durch den Ausflugstourismus eine jährliche Wertschöpfung von rund 950 Millionen Euro.“ Ein wichtiges Standbein seien dabei die insgesamt 47 Top-Ausflugsziele in Niederösterreich, die besondere Kriterien erfüllen müssen wie gute Erreichbarkeit, Qualität im Service, gute Beschilderung, entsprechende Öffnungszeiten etc., so Bohuslav. In diesem Zusammenhang sei im Jahr 2005 mit der Niederösterreich-Card ein Erfolgsmodell entwickelt worden. „Im Vorjahr wurden bereits 144.000 Niederösterreich-Cards verkauft. Heuer sind es bereits 331 Ausflugsziele, die mit der NÖ-Card bei freiem Eintritt besucht werden können“. Die Karte kostet für Erwachsene 55 Euro, führte die Landesrätin aus.

Ein weiterer Meilenstein sei die Qualitätssteigerung im Tourismus in Niederösterreich gewesen, erinnerte die Landesrätin an die Gruppenreisen, den Gesundheitstourismus und den Wirtschaftstourismus. Dass sich die Qualität bei den Tourismusbetrieben positiv entwickelt habe, zeige auch die Nächtigungsbilanz. „1995 sind 1,49 Millionen Nächtigungen oder 25,7 Prozent aller Nächtigungen in der 4-Stern-Kategorie verzeichnet

NK Presseinformation

worden, derzeit sind es schon 2,47 Millionen Nächtigungen oder 36,7 Prozent aller Nächtigungen, also schon über ein Drittel", rechnete Bohuslav vor.

Dr. Petra Stolba, Geschäftsführerin der Österreich-Werbung, sagte: „Österreich hatte letztes Jahr 132 Millionen Nächtigungen verzeichnet. Wir sind im Tourismus unter den Top 15 Ländern der Welt. Die Tourismuswirtschaft hat einen Anteil von acht Prozent am Bruttoinlandsprodukt. Jeder zehnte Arbeitnehmer ist direkt oder indirekt vom Tourismus abhängig." Fritz Kaufmann, Spartenobmann der Wirtschaftskammer Niederösterreich, meinte, die Wirtschaftskammer Niederösterreich arbeite eng mit der Niederösterreich-Werbung zusammen und ist Gesellschafter der ersten Stunde.

Prof. Christoph Madl, MAS, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung, betonte: „Es geht sehr intensiv um Produktentwicklung, Qualitätssicherung und um die Marktkommunikation. Wir sehen uns aber auch als Plattform für Tourismusbetriebe, wenn es darum geht, Trends und Zielgruppen entsprechend auszuwählen." Die Niederösterreich-Werbung habe in den letzten Monaten gemeinsam mit den Destinationen eine neue Webarchitektur entwickelt, die inhaltlich und technisch am letzten Stand sei und den Kundinnen und Kunden beste Orientierung biete. Am 21. April werde es aus Anlass des 20-jährigen Bestandsjubiläums ein „Open Haus" im Gebäude der Niederösterreich-Werbung in St. Pölten geben, kündigte Madl an.

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Mag. Gabriele Pomper, Telefon 02742/9000-19844, e-mail gabriele.pomper@noe.co.at, Büro LR Bohuslav, Mag. (FH) Doris Mayer, MBA, Telefon 02742/9005-12322, e-mail d.mayer@noel.gv.at, bzw. Niederösterreich-Werbung, Isabella Tastel, Telefon 02742/9000-19804, e-mail isabella.tastel@noe.co.at, <http://www.niederoesterreich.at/>.